

Kategorien: Luuise, Klasse 1-2, Deutsch als Zweitsprache (DaZ)

Aktiv zuhören lernen im Unterrichtskreis



Abbildung 1 Miniplakat (Auge – Ohr – Mund), das die Lehrperson sichtbar bereitlegt.



Abbildung 2 Erhebung am 19.05.2025. Die SuS schätzen nach der Auftragserteilung der LP selbst ein, wie aktiv und aufmerksam sie der LP zuhören.

Erhebungsinstrument	Drei Bilder: Ziegen, Kühe, Fledermäuse
Fragestellung	Wie gelingt es, dass sich möglichst viele Kinder in einer Gruppe angesprochen fühlen und aktiv zuhören?
Ziel	Die Kinder hören aktiv zu und fragen nach, wenn sie etwas nicht verstehen. Nach der Auftragserteilung schätzen sich die Kinder ein, wie aktiv sie zugehört haben. Mindestens 80% der Kinder können von sich sagen, dass sie aktiv zugehört haben.
Zeitbedarf	<u>Vorbereitung:</u> 60 min <u>Datenauswertung:</u> 60 min
Material	Drei Bilder (Ziegen, Kühe, Fledermäuse), Miniplakat (Auge, Ohr, Mund), drei Gläser, Glasperlen
Methode detailliert	<p>Information an die Kinder:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Im Kreis ist es oft unruhig - Viele Kinder fühlen sich im Kreis nicht angesprochen, hören nicht aufmerksam zu. - Viele Kinder wissen nicht, was sie tun müssen, wenn sie mit der Arbeit beginnen sollen. - Die Lehrpersonen haben wenig Zeit, um zu helfen. <p>Was tut die Lehrperson?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Miniplakat (Auge – Ohr – Mund) sichtbar bereitlegen - Bilder (Ziegen – Kühe – Fledermäuse) bereitlegen <p><i>Ziegen: Sie hören sehr gut zu, sind sehr interessiert und wach.</i> <i>Kühe: Hören manchmal zu, manchmal auch nicht.</i> <i>Fledermäuse: Schlafen und hören nicht zu.</i></p>

Kategorien: Luise, Klasse 1-2, Deutsch als Zweitsprache (DaZ)

- Glasperlen bereitlegen

Was tun die Kinder?

- Vor der Auftragserteilung: Sich bereit machen; Augen bei der LP, Ohren auf, Mund zu.
- Nach der Auftragserteilung und Ausführung des Auftrages: Selbsteinschätzung mit Glasperlen

Erfolg

Bei der 5. Erhebung schaffen es 94% der Schüler:innen, aufmerksam zuzuhören und sich im Kreis angesprochen zu fühlen.

Bild 1: 19.05.2025



Ergebnis: 14/19 → 73% der Schüler:innen schätzen sich als Ziegen ein. Also hören sie sehr gut zu und sind interessiert und wach.

Bild 5: 03.06.2025.2025



Ergebnis: 16/17 → 94% der Schüler:innen schätzen sich nun als Ziegen ein. Also hören sie sehr gut zu und sind interessiert und wach.

Herausforderungen

Einige Kinder legen im Verlaufe der Erhebungsphase ihren Glasperlen bei den Ziegen hin, weil sie dies «cool» fanden. Andere legen ihren Stein zu den Kühen, wenn sie inhaltliche Schwierigkeiten hatten. So muss mit der Klasse wieder geklärt werden, wann man den Glasperlen wo hinlegen darf.

Ziege = Ich habe gut zugehört und weiss, was ich tun muss. Wenn ich etwas nicht verstehe, darf ich fragen.

Kuh: Ich weiss nicht sicher, was ich tun muss und muss nachfragen.

Fledermaus: Ich habe keine Ahnung, was ich tun muss.

Viele Kinder können ihre Leistungen bereits realistisch einschätzen. Andere benötigen von der Lehrperson einen Hinweis, um ihre Selbsteinschätzung besser einordnen zu können. Die Kinder reagieren auf dieses Feedback sehr verständnisvoll und dankbar.

Rückmeldungen SuS

«Ich muss mir überlegen, was ich mit meinen Händen mache.»

«Ich schaue, neben wem ich im Kreis sitze, damit ich gut zuhören kann.»

Kategorien: Luise, Klasse 1-2, Deutsch als Zweitsprache (DaZ)

	<p>«Ich höre viel besser zu.» «Ich kann besser arbeiten.» «Ich freue mich, dass ich bei den Ziegen bin.» «Es gibt keine Fledermäuse und nur wenige Kühe.»</p>
<p>Hinweise der LP</p>	<p><u>Informationsgewinn für LP:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Durch ein einfaches und effektives Erhebungsinstrument kann die Lehrperson einen Auftrag erteilen und die SuS hören dem Auftrag aktiv zu und können diesen umsetzen. - Simple Interventionen, die wenig Material benötigen können grosse Wirkung und Effektivität aufzeigen. <p><u>Gewinn für SuS/Unterricht:</u></p> <p>Nur schon der Umstand, dass das Thema «Aufmerksamkeit im Kreis» mit der Klasse angesprochen wird, hat eine positive Wirkung. Das Visualisieren ist eine grosse Hilfe für die Kinder und die Lehrpersonen, weil das Resultat sichtbar wird und darüber gesprochen werden kann. Auch andere Lehrpersonen (Teamenteaching, Heilpädagogin, Klassenhilfe) waren von der Wirkung verblüfft.</p>
<p>Urheberschaft</p>	<p>Die Methode wurde entwickelt, erprobt und dokumentiert von Tobias Mattes im Bereich «überfachliche Kompetenzen» im Fach DaZ mit SuS der 1. Und 2. Klasse an der Schule Grossacker in St. Gallen.</p>

Einverständniserklärung zur Nutzung des Fact-Sheets im LLSM-Netzwerk:

nein
 ja, ohne meinen Namen
 ja, mit meinem Namen: